



Petition 190597

Einkommensteuer - Einführung einer monatlich exakten steuerlichen Berücksichtigung persönlicher Lebensereignisse

Text der Petition	Mit der Petition wird die Einführung einer monatlich exakten steuerlichen Berücksichtigung persönlicher Lebensereignisse wie z. B. Eheschließungen, Scheidungen, Beginn oder Ende eines Arbeitsverhältnisses, Feststellung eines Grades der Behinderung (GdB), Geburt oder Tod eines Kindes etc., gefordert, die für die Einkommensteuer relevant sind.
Begründung	Nach aktueller Rechtslage werden steuerlich relevante Lebensereignisse immer für ein komplettes Steuerjahr berücksichtigt. Das führt zu Situationen, die weder gerecht noch lebensnah sind, so werden Ehen noch kurz vor Jahresende standesamtlich geschlossen, damit der Splittingtarif für das komplette Kalendernjahr gilt oder es wird der komplette Arbeitnehmer-Pauschbetrag gewährt, obwohl der Arbeitsvertrag tatsächlich nur einen Monat im Kalenderjahr bestand. Diese pauschale Jahresbetrachtung ist nicht sachgerecht, nicht mehr zeitgemäß - früher mögen noch die Rechnerkapazitäten für eine korrekte mathematische Zwölftelung gefehlt haben - und entspricht nicht mehr der Lebensrealität vieler Menschen. Somit führt die geforderte genaue monatliche Abgrenzung zu mehr Gerechtigkeit, mehr Lebensnähe, mehr Transparenz und Verständlichkeit.